## LEHRBUCH DER EINLEITUNG IN DAS ALTE TESTAMENT

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

#### ISBN 9780649113088

Lehrbuch der Einleitung in das Alte Testament by Dr. Fr. Heinrich Reusch

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd. Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

#### DR. FR. HEINRICH REUSCH

## LEHRBUCH DER EINLEITUNG IN DAS ALTE TESTAMENT



# Lehrbuch

per

#### Einleitung in das Alte Teftament

con

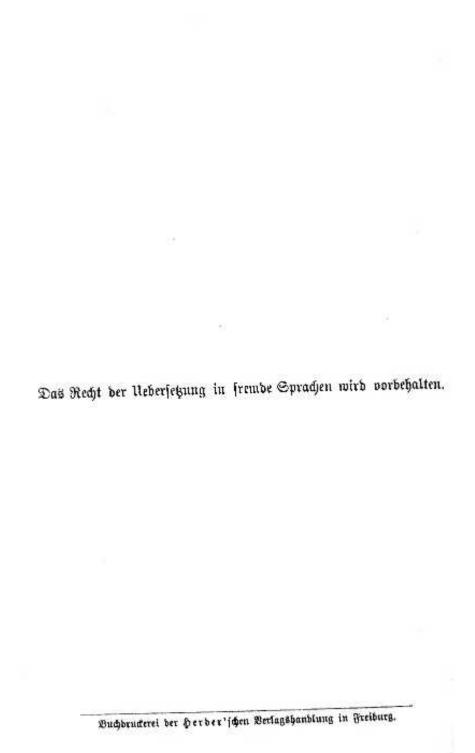
Dr. fr. Beinrich Reufch ,

Professor ber Theologie an ber Universität zu Bonn.

Mit Approbation bes bodwurdigften herrn Ergbijdefe von Freiburg.

Bierte, berbefferte Auflage.

Freihurg im Breisgan. Herber'sche Berlagshanblung. 1870.



#### Borwort.

Das Lehrbuch ber alttestamentlichen Einleitung ist in den vier Anstagen (die frühern sind 1859, 1864 und 1868 erschienen) in der Ansage und im wesentlichen Inhalte unverändert geblieden, im Einzelnen aber mit jeder neuen Anstage mehr oder weniger berichtigt und verbessert worden. Das Buch ist zunächst bestimmt, als Grundriß bei akademischen Borlesungen zu dienen und darum die betressenden Data und Lehrsche und die Resultate der ältern und neuern Untersuchungen in gedrängter Kürze und mit mögstächster Klarheit und Uebersichstlichkeit zusammenzustellen. Die weitere Entwicklung dieses Materials muß dem mündlichen Borstrage und aussischrlichern Bearbeitungen der biblischen Einseitung oder einzelner Abschnitte derselben überlassen bleiben.

Die von mir gewählte Anordnung bes Stoffes scheint mir nicht nur wissenschaftlich zulässig, sondern auch für die erste Einführung angehender Theologen in die alttestamentliche Einleitung die zweckmäßigste zu sein. Insbesondere halte ich die Boranstellung der speciellen Einleitung darum für zweckmäßig, weil die Hauptfragen der allgemeinen Einleitung, namentlich die Lehre vom Kanon, um recht verstanden zu werden, eine genauere Bekanntschaft mit den einzelnen alttestamentlichen Büchern voransseihen, als sie angehende Theologen nach meinen Erfahrungen zu besiehen psiegen.

Bei den einzelnen Abschnitten habe ich die einschlagenden hauptwerke der ältern und neuern Literatur namhaft gemacht. Wo ich hinsichtlich der Begründung der einzelnen Sähe auf aussuhrlichere Arbeiten verweisen mußte, habe ich jedesmal diejenigen eitirt, in welchen ich die betreffenden Fragen am erschöpfendsten und treffendsten erörtert sand. Die Zahl der Citate zu vermehren, wäre leicht, aber zweckwidig gewesen. Wenn in den neuen Auflagen viele Berweisungen auf neuere literarische Arbeiten hinzugekommen sind, so sind dafür manche Sitate der frühern Auflagen sortgesallen. Unr wenige Male habe ich auf die Auctorität Anderer hin Bücher citirt, welche mir nicht zugänglich waren; sonst habe ich, durch viele unangenehme Ersahrungen gewarnt, alles selbst nachgeschlagen. Daß unter der neuern Literatur verhältnißmäßig wenige Arbeiten von katholischen Versassern citirt werden konnten, beklagt Riemand mehr als ich selbst.

Die Bibelstellen sind hinsichtlich der Berszählung, Benennung der Bücher ic. nach der Unlgata citirt, wo nicht das Gegentheil bemerkt ist; nur citire ich, um allen Zweidentigkeiten vorzubengen, immer "1 und 2 Sam.", aber "3 und 4 Kön." Bei den biblischen Namen habe ich der Gleichsörmigkeit wegen die Schreibweise der Bulgata beibehalten, hie und da aber die sonst übliche abweichende Schreibweise in Parenthese beigefügt.

Bonn im Mai 1870.

### 3 nhalt.

						Seite
		Einleitung.				
6	1.	Begriff und Inhalt ber Ginfeitung in bas It	ite Teile	iment	्	- 1
Š	2.	Literatur				2
100		<u> </u>				
2	pec	ielle Einleitung in die Budger des	Alten	Teft	amer	ıtes.
S	3.	Borkemerftingen				6
S	4.	- 100 TO THE PROPERTY OF THE P	ib ber (	inwidl	nna	
.,		ber allteffamenflichen Offenbarung .				8
S	5.	Die Sprachen bes Mien Teffamentes .		¥	÷	8
		Erfte Periode.				
	4	Die altteftamentliche Offenbarung bis jum C	ade des	Monf	rs.	
5	6.	Geschichtliche Nebersicht		¥3		10
		Der Pentatend.				
S	7.	Ramen, Gintheilung und Juhatt	ia ::	4)		10
8	8,	Plan und Anerbnung bes Pentagenche .		90	36	12
S	9.	Berfaffer bes Bentateuchs		•	90	14
	10.					20
	11.	Brufung einiger hupothefen über bie Compositio	on des T	entater	(d)8	23
	12.	"1" (1) - 1				31
8	13.	Bichtigfeit bes Bentatenche für die Geschichte	ber al	tteftam	ent=	
		lichen Offenbarung		50	*	33
		Zweite Periode.				
D	ie al	ltteftamentliche Offenbarung vom Einzuge der bis zur Erennung des Reiches, 1500-			Cha	naan
S	14.	Geschichtliche Iteberficht		*		34

												6	eite
				(	Erste	r Ab	sdjuitt						
						tli c							
	301	00	4 0.6	52			62	1145			19		35
	15.	Das Bu Das Bu	a) Rela	Widster .	- 88		89	7740	•3			•331	38
S	16.	Das En	m bet	Durk.	45		34	63		0.00			41
	17.	Die mei Mader Camuela fin ber Mulagia: erftes und									me	ites	
5	18.	Buch	ber Ki	er Cain inige)				•		•		<b>3</b> 50	42
				3	Zmri	ter A	hsdmi	tt.					
		Roeti	iche B	iicher at	300				ind S	alom	onê		
		3.70	2:16										45
S	19.	Charalte	er und	Serm c	er at	nepan	LEBELLER	gen 4 History	Reci	ie		8	52
	20.	Heberfid	it ber	Selahadi	C DEE	attre	mmen	majeri			401	4	53
5	21.	Das Pi								11 <b>7</b> 05	200	96	60
	22.	Die Sp	ritage e	Safomon		•	P 1	•	:•		8.5	25	63
	23.	Das Ha						*	3.5			3	66
	24.	Der Br					*3	Š	8		į.		72
8	25.	Das Bi	14 301		10	(100)	33	*			•		
	_	r alitesta				tte P			muna	des	Kei	hes bis	
	Ðı	e alttefta Jut	mentite n Endi	e bes be	bylo	ntscher	Exil.	s, 97	5—58	35 <b>v.</b>	Œ.		
			Bı	ütheze	it b	es P	coph	eteni	<b>h</b> um	ŝ.			
5	26.	Wejchich	tlidye 1	leberfic	١.	27.		82		40	*	)))	76
6	27.	Das P	rophete	nthum		3/3			376	*1.			79
	28.	Hebersi	cht ber	prepheti	fifen	Būd	er bes	Miter	t Test	amen	re		86
					Ers	ter A	bschni	tt.					
	2.0	die Prop	heten,	welche	bor	dem wirk		rgang	e des	Reid	hes	Ifrael	
5	29.	Diee			10	200	4	8.	137	9		84	88
5	30.	Boel			24	÷	4	3		*0	*	5.	89
		Mmes	(A	6 ×	834	*	368	*	(*)	\$5	9	19 <del>3</del>	89
S	32.				23	(i) X(i)	9+3	85	0.00	30	28	2.7	90
8	33.	Jonas	24	50 350		511						£	91
-	34.	A STATE OF STATE OF				96			-	33		3	92
5	35.	3faigs						(i)	-	48	$\langle \hat{a} \rangle$	32%	93
- 5		- 1013 H VA											

					₩	tere G	an-h	:44					Seite
					- 177	iter 2							
	D	ie Brophete	n, w	elde	in be	er Be	it 3m	oijcheu	dem	Unt	ergan	ge be	ø
	200	M. Jira	el un	id be	m Un	terga	nge	bee 9	. Ju	da w	irfte	t.	
	00	2271200000									10		100
	36.	Nahum	*		•	30	Ĭ	į.	- 3				101
	37.	Habakuk Sophonias			·						000	-	102
	38.		- 1						2022	23	100	19	102
	39.	Jeremias		36				59			(m)	0.00	106
9	40.	Die Magel	teper			*8		338	0.00	***		32	201120
					Drit	ter A	bsdji	ritt.					
				Die	exil	ischen	Pri	phete	11.				
	41.	Baruch	33		12	26			9.5	48	:	34	107
	42.	Gzechiel .			20		43	37	363	+3	¥	136	110
	43.	Daniel	\$00		-	400	363	29	100	903	300	0.00	111
.00	44.		enifd	e Zu	fäne :	um I	Budye	Dani	el	80	(*)	12	119
					Bier	te L	terio	de.					
		Die altteft	lamen	lliche	Offe	nbarn	ng i	n der	nache	xilifd	en I	rit.	
S	45.	Geschichtlich	e Uel	erfid	t.	339	×	36	63	ti	360	98	121
					Erst	n A	tschi	itt.					
				G e	fáid	htlid	he B	lüchei	r.				
¢.	46.	Die Bücher	ber	Köni	ge (i	n ber	Bul	gata:	britte	s un	b vier	rtes	
0	100	Buch be							1121	+0			124
8	47.	Die zwei 2				lipeme	na e	der (5)	yronit				126
	48.	Die Bucher	Gebr	a6 111	nd Me	hemia	6 (lt	t ber L	3mlgai	a: et	ifes 1	nnb	
		gweites '	Budy	Esbr	18)	u.							129
8	49.	Das Budy	Efthe	r						1	÷	3.4	132
	50.	Das Buch			33	940	(6)	4	99	•	(¥)	99	134
	51.	Das Buch		б	8.	2740	*		19	40	*	654	136
	52.	Die zwei E		ber	Mady	abāer		198					139
					23			70					
						iter I							
357		60 St 20		Die 1	rachez	ilifdi	en P	rophei	en.				0/89
	53.	0.0		•	36	÷	•	(6)	ř.		•	*	143
	54.	Zacharias	0.0	*37	*	8.6	•	*	8	0.00	*	335	144
S	55.	Malachia 8	20	50		3	10	20	*		*	9	146